

„ad libitum“

Kompositionswettbewerb der Winfried Böhler Kultur Stiftung und des Netzwerk Neue Musik Baden-Württemberg

Zeitgenössische Musik für Laien- oder semiprofessionelle Orchester, Ensembles und Solisten

Vorbemerkung

Das zeitgenössische Repertoire für Amateure bzw. musizierende Kinder und Jugendliche ist äußerst schmal. Die wenigen Werke sind oftmals technisch zu schwierig, in der Besetzung nicht passend oder nicht variabel genug. Die Winfried Böhler Kultur Stiftung möchte dazu beitragen, ein attraktives, künstlerisch hochwertiges und spielbares Repertoire zeitgenössischer Musik für Kinder, Jugendliche oder erwachsene Amateure in allen Genres verfügbar zu machen.

Im Rahmen ihres bereits zum vierten Mal initiierten Kompositionswettbewerbs „ad libitum“ stiftet sie daher in Kooperation mit dem Netzwerk Neue Musik Baden-Württemberg Kompositionspreise im Umfang von 12.000.-€. Die Herausforderung an die Kompositionen besteht in der Vereinbarkeit von qualitativ hohem musikalischem Anspruch, ggf. Flexibilität in der Besetzung und technischer Umsetzbarkeit durch Amateure oder Semiprofis.

Eine Erweiterung der Initiative besteht darin, dass die Ausschreibung in enger Kooperation mit einer Partnerorganisation aus dem Bereich der Musikvermittlung erfolgt. In diesem Jahr ist das die Jugendmusikschule Singen, daher liegt der Schwerpunkt der Ausschreibung auf Literatur für Kinder und Jugendliche.

Die im Jahr 2002 gegründete Winfried Böhler Stiftung, die sich seit Jahren für soziale Hilfsprojekte, in der Entwicklungshilfe sowie im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe auch im kulturell-künstlerischen Bereich engagiert, ist in der Vernetzung ihrer Aktivitäten ein wichtiger Partner von Künstlern und kulturellen Einrichtungen im Raum Stuttgart. Zur Verstärkung dieser Aktivitäten hat Winfried Böhler im Jahr 2007 die Winfried Böhler Kultur Stiftung gegründet.

Kriterien

Kriterien für die Auswahl eines Werkes sind für die Jury allein die Qualität der Komposition und die Realisierbarkeit für Laien- oder semiprofessionelle Orchester und Ensembles. Erwünscht sind Stücke ganz unterschiedlicher Art, Solowerke, Kammermusik, Ensemblestücke und Orchesterwerke für alle Altersstufen, die sehr gern auch einen höheren Improvisationsanteil enthalten dürfen.

Bevorzugt werden in dieser Ausschreibung Werke für Kinder und Jugendliche im Alter von ca. 6-18 Jahre in den separat aufgeführten Ensembles. Die Dauer sollte 6-8 Minuten nicht überschreiten. Die Jugendmusikschule Singen wünscht sich ausdrücklich neue Kompositionen für alle zehn der aufgelisteten Ensembles.

Ein Preis oder eine Empfehlung der Jury werden nicht nur für die Komposition als solche, sondern für ein Gesamtpaket ausgesprochen:

Die Komponistinnen und Komponisten verpflichten sich, in angemessenem Rahmen an der Erarbeitung ihres Werkes teilzuhaben. Zu diesem Zweck sollten sie an mindestens einer Probe des Ensembles aktiv beteiligt sein sowie den Lehrkräften der Musikschule für Rückfragen zur Verfügung stehen.

Einstudierung und Aufführung

Die preisgekrönten Werke werden im Jahr 2016 in öffentlichen Konzerten uraufgeführt (Stadthalle Singen, Theaterhaus Stuttgart). Unterstützt werden sie dabei von Spezialisten Neuer Musik, die in vorangehenden Lehrerfortbildungen den jeweiligen Ensembleleiter direkte Hilfestellungen anbieten. Die Probenarbeit der Ensembles soll in enger Kooperation mit dem jeweiligen Komponisten erfolgen.

Jury

Eine Jury beurteilt die eingesandten (anonymisierten) Werke und vergibt Preise im Gesamtwert von 12.000.-€. Außer den preisgekrönten Werken werden weitere, von der Jury für geeignet gehaltene Werke empfohlen und in den Konzerten zur Aufführung gebracht.

Bewerbung

1. Pro Komponist ist nur eine Einsendung möglich.
2. Werke, die bereits bei einer der letzten Ausschreibungen eingereicht wurden, können nicht mehr berücksichtigt werden.
3. Wenn Verlage und Agenturen Werke einreichen, müssen sie das schriftliche Einverständnis des/der Komponisten/in beifügen.
4. Allen Einsendungen muss folgendes Material beigelegt werden:
 - Die Partitur in dreifacher Ausführung
 - Eine Kurzbiographie des/der Komponisten/in in deutscher oder englischer Sprache (max.3.000 Zeichen)
 - Post- und E-Mail-Adresse des/der Komponisten/in (Link der eigenen Website oder Link zum Verlag/zur Agentur, falls vorhanden)
 - Eine Aufnahme des Werkes (CD, MD, DAT oder Kassette), falls vorhanden
 - Werkkommentar in deutscher oder englischer Sprache (max. 4.000 Zeichen)
 - Entstehungsjahr und Dauer des Werkes
 - Alle für die Jury notwendigen Informationen oder Dokumentationen (z.B. Aufnahmen, Systembeschreibungen, technische Anforderungen, Liste des Equipments)
5. Einsendeschluss ist der **15. November 2015** (Poststempel)
6. Bewerbungen sind zu schicken an:

Netzwerk Neue Musik Baden-Württemberg
Siemensstr. 13
70469 Stuttgart

7. Das Aufführungsmaterial (Partitur und Stimmen) wird von den Komponisten/innen bis Mitte Januar 2016 zur Verfügung gestellt.
8. Alle Einsendungen werden mit größter Sorgfalt behandelt. Der Veranstalter haftet jedoch nicht im Falle des Verlusts oder der Beschädigung des eingesandten Materials.
9. Das eingesandte Material wird nur auf ausdrücklichen Wunsch zurückgesandt. Die Versandkosten werden nicht übernommen.

Einsendungen, die diese Auflagen nicht erfüllen, können nicht berücksichtigt werden.

Weitere Schritte

Eine 5-köpfige Jury wird aus drei Komponisten/Komponistinnen und je einem Instrumentalisten der besonders häufig vertretenen Instrumente in den Ensembles besetzt. Außerdem wird an der Jurysitzung ein Kollege der Musikschule Singen teilnehmen.

Die Entscheidung wird zum Ende des Jahres 2015 fallen, so dass zu Jahresbeginn 2016 das Preisträgerkonzert vorbereitet werden kann.

Dazu stellen die Jugendmusikschule Singen sowie das Netzwerk Neue Musik Baden-Württemberg ihre Möglichkeiten der Veröffentlichung, Bewerbung und Pressearbeit für die Veranstaltungen zur Verfügung.

Ein Projekt des

Gefördert von der

In Kooperation mit



Kompositionswettbewerb ad libitum 2015

Teilnehmende Ensembles der Jugendmusikschule Singen:

- Trio: Horn, Akkordeon mit Einzeltonmanual*, Klavier, Alter 8-11 Jahre (Schwierigkeitsgrad leicht)
- Trio Harfe, Cello, Klavier, Alter 15-16 Jahre (fortgeschrittene Schüler mit Wettbewerbserfahrung)
- Klavierensemble: Klavier 4-händig, Violine, Percussion, Alter 13-14 Jahre (Schwierigkeitsgrad leicht)
- Quartett Harfe, Akkordeon mit Einzeltonmanual*, Marimbaphon, Klarinette, Alter 14-17 Jahre (fortgeschrittene Schüler mit Wettbewerbserfahrung)
- Zwei Klaviere 8-händig, Alter 15-16 Jahre (fortgeschrittene Schüler mit Wettbewerbserfahrung)
- Trio Klavier, Violine, Klarinette, Alter 12-14 Jahre (Schwierigkeitsgrad leicht)
- Trio Blockflöte, Cello, Klavier, Alter 12-14 Jahre (fortgeschrittene Schüler mit Wettbewerbserfahrung)
- Trio Harfe, Oboe, Viola, Alter 15 Jahre (fortgeschrittene Schüler mit Wettbewerbserfahrung)
- Vokalensemble „Vocalinos“ (12 SängerInnen) mit vier Blockflöten, Alter 11-20 Jahre, gemischte Besetzung vierstimmig (Schwierigkeitsgrad mittelschwer)
- Sinfonisches Blasorchester, Alter 12-18 Jahre

* Tonumfang des Akkordeons: rechts:kleines H bis C3, links :kleines C bis C2

Besondere Klangmöglichkeiten sind z.B.: Luftgeräusche, cresc.-decresc. auf einem Ton, Tonvibrato, Bellow-Shake(Schüttelbalg)